W-BUVO-04

Bewerbung: Marc Urbatsch

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

44. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
15. - 17. November 2019, Bielefeld

Tagesordnungspunkt: W-Buvo Wahl Bundesvorstand



marc.urbatsch@gruene.de

· 43 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder,

· Mitglied bei Bündnis 90/ Die Grünen seit 2005

· Mitglied des Geschäftsführenden Ausschusses Berlin-Mitte von 2007 bis 2011

· Landesschatzmeister Berlin von 2007 bis 2016

· Mitglied der Bezirksverordnetenversammlung Berlin-Mitte von 2011 bis 2016

· Mitglied des Berliner Abgeordnetenhauses von 2016 bis 7/2019

Liebe Freundinnen,
liebe Freunde,

vor rund einem Jahr habt ihr mich in dieses spannende Amt gewählt. In den letzten 12 Monaten Bundesschatzmeister gewesen sein zu dürfen, kann man nur als Privileg bezeichnen. Gerne würde ich diese Arbeit fortsetzen.

Die nach meiner Wahl unmittelbar anstehenden Herausforderungen konnten wir gut meistern und die Europawahl war natürlich ein überragender Erfolg! Finanziell sind wir mit einer Überziehung des Wahlkampfbudgets von nur 10 % im Rahmen geblieben. Dabei ist es uns gelungen, die durch das Mitgliederwachstum absehbaren Mehreinnahmen gleich in den Wahlkampf zu investieren. Das Team der Bundesgeschäftsstelle hat sich dabei als äusserst budgettreu erwiesen, was mir meinen Einstieg sehr erleichtert hat.

Mit den Mehreinnahmen aus der Europawahl ist es uns, gemeinsam mit dem Bundesfinanzrat, gelungen, einen soliden Grundstein für einen erfolgreichen Bundestagswahlkampf zu legen.

Die Erhöhung des Wahlkampfbudgets von 6 auf 10 Mio. € hat den Ländern zwar einiges an Solidarität abverlangt - das einstimmige Votum zeigt einmal mehr, dass wir alle an einem Strang ziehen. Dafür bin ich äußerst dankbar.

Einige Herausforderung für die nächsten zwei Jahre zeichnen sich bereits heute ab. Wir sind nun seit 20 Jahren in unserer Bundesgeschäftsstelle in Berlin. Das Haus ist dabei natürlich in die Jahre gekommen. Mein Ziel ist es, die CO2 Einsparpotenziale zu heben und das Haus technisch auf den aktuellen Stand zu bringen.

Zusammen mit der Netzbegrünung sind wir dabei eine Genossenschaft zu gründen, die sich mit grünen IT-Belangen auseinandersetzt und zum zentralen Dienstleister für Partei und Fraktionen werden soll. Die Genossenschaft so aufzustellen, dass sie unseren Vorstellungen von Transparenz und demokratischer Einbindung in die Partei entspricht, primär aber das tun kann wofür wir sie gründen - nämlich uns den Weg durch das digitale Zeitalter zu weisen - wird vornehmlich eine Aufgabe der nächsten Wochen und Monate werden.

Und natürlich muss man bei der miserablen Performance der Großen Koalition jederzeit auf alles vorbereitet sein.

Solltet ihr im Vorfeld der BDK Fragen haben, meldet euch gerne bei mir. Es würde mich sehr freuen, an diesen Projekten weiter zu arbeiten. Dafür werbe ich um Euer Vertrauen und Eure Stimme.

Lieben Gruß

Marc